

Öffentliche Ortelratssltzung

Protokoll 03/19
Datum 21.02.2019
Zeit: 18.00 – 20.00 Uhr

26.02.2019

Anwesend:

Herr Wiegand	OTBM
Herr Zeh	
Herr Nolte	
Herr Dieck	
Herr Knauer	
Herr Dr. Bierbach	
Herr Bierwagen	entschuldigt
Herr Starkloff	entschuldigt
Frau Sickert	
Frau Simon	Protokoll

Geladener Gast: Herr Hartung

weotere Gäste: 3

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung

Hier Wiegand begrüßte die Teilnehmer und die Gäste der Ortsteilratssltzung. Die allen Ortsteilratsmitgliedern vorliegende Tagesordnung wurde bestätigt

2. Bestätigung der Niederschrift vom 24.01.2019

Der Inhalt der vorgelegten Niederschrift wurde bestätigt. Nach redaktioneller Überarbeitung des Textes wird sie zeitnah auf der Homepage veröffentlicht
Verantwortlich: Herr Zeh

3. Auflagen- und Terminkontrolle

Aus der Niederschrift über die OTR-Beratung vom 15.11.2018:

zum **TOP 4** sind noch 2 Auflagen offen. Sie unterliegen aber erst in den OTR-Beratungen 05/2019 und 10/2019 einer Kontrolle.

Aus der Niederschrift über die OTR-Beratung vom 25.01.2019:

Die Auflage zum **TOP 3** wurde noch immer nicht erfüllt. Ihre verspätete Einhaltung ist in der OTR-Sltzung im März 2019 erneut zu prüfen. Der Ortsteilbürgermeister sagte die Übergabe eines entsprechenden Antrags an die Stadt zu.

Verantwortlich: Herr Wiegand

Die Erfüllung der Auflagen zu den **TOP4 , 7 und 8** sind erst zu späteren Terminen fällig.

Die Auflage zu **TOP 5** wurde erfüllt.

4. Vorstellung des Konzeptes „Ortsbesichtigungen in verschiedenen Ortsteilen Weimars“

Herr Wiegand begrüßte die Vorsitzende der „Bürgerstiftung Weimar“, Frau Elsert. Frau Elsert informierte die Anwesenden über die Ziele und die Rechtsform der Stiftung und erläuterte anschließend deren Initiative, möglichst alle Ortsteile Weimars zu begehen. Ziel der Begehungen soll es sein, die Ortsteile mit ihren Erfolgen und Problemen in der Öffentlichkeit besser bekannt zu machen. Frau Elsert bat um Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung einer Begehung in Weimar-Nord. In der anschließenden Diskussion wurde ihr diese Unterstützung durch den Ortsteilrat Weimar-Nord zugesagt.

Festlegung:

Nach gesonderter Anforderung werden der Stiftung Vorschläge zu Inhalt und Form einer Ortsteilbesichtigung unterbreitet. Die Begehung selbst wird vom Ortsteilrat aktiv unterstützt.

Verantwortlich: Herr Zeh

Termin: innerhalb von 2 Wochen nach Anforderung

5. Auswertung Pressebericht der TA vom 09.02.2019 „Ortsteilbeschlüsse rechtswidrig“

Die genannte Presseveröffentlichung wurde von Herrn Wiegand ausgewertet. Mit der Veröffentlichung sieht sich der Ortsteilrat in seiner Auffassung bestätigt, die er mit seinem zwischenzeitlich gestellten eigenen Antrag zur Aufhebung der betreffenden Stadtratsbeschlüsse gestellt und zu dem er bis zum heutigen Tag noch keine Antwort erhalten hat. Nachdem der Antrag nun durch das Landesverwaltungsamt als rechtswidrig erklärt wurde, der OB einem Widerspruch zustimmt und in der Stadtratssitzung am 06.März das Thema erneut beraten wird, bleibt unser Unverständnis, dass die Aufhebung der offensichtlich rechtswidrigen Beschlüsse nicht durch die Stadtverordneten bzw. den Oberbürgermeister selbst in die Wege geleitet wurde. Mit der Entscheidung des Landesverwaltungsamtes scheint es nunmehr aber sicher, dass in dieser Wahlperiode keine Veränderung der Ortsteile erfolgen wird.

6. Sachstandsbericht zur Arbeit an der Ortsteilchronik Weimar-Nord

Herr Dieck informierte über den Stand der Arbeit an der Chronik und über die vorgesehene Gliederung derselben. Von den anwesenden Mitgliedern der Arbeitsgruppe Chronik wurden Aussagen zum Umfang und geplanten Veröffentlichungstermin getroffen, zugleich aber betont, dass dazu noch sehr umfangreiche und zeitaufwendige Arbeit erforderlich ist. Am Termin der Veröffentlichung im 1. Quartal 2020 wird festgehalten. Herr Nolte versicherte, dass die Finanzierung der neuen Chronik aus Mitteln des Vereins „Bürgertreff Weimar-Nord e.V.“ gesichert ist.

7. Weitere Vorgehensweise zum Thema: Zugang zum NSG „Südhang Ettersberg“

Auch nachdem die Problematik des ungelösten Zugangs zum künftigen Naturschutzgebiet „Südlicher Ettersberg“ vom Ortsteilrat und vom Ortsteilbürgermeister der Stadt mündlich und schriftlich sowie dem

Naturschutzbund und dem ansässigen Schäfereibetrieb schriftlich vorgetragen wurde, sind offensichtlich keine oder aber keine befriedigenden Reaktionen zu erkennen. Vielmehr wird deutlich, dass sich die Stadt nicht in der Lage sieht, am kritisierten Zustand etwas zu ändern.

Dem OTR Weimar-Nord bleibt nichts anderes übrig, als dieses Thema aktuell zu halten und unterschiedliche Möglichkeiten zu nutzen, um es immer wieder ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken.

Der Zugang zum NSG soll auch in einer Beratung des Bau- und Umweltausschusses am 26. 02.2019 beraten werden. **Über das Ergebnis wird der Ortsteilbürgermeister in der OTR-Sitzung März informieren.**

8. Sonstiges

8.1. Beratung der Fraktion Bündnis 90/Grüne mit Vertretern des OTR Weimar-Nord

Ortsteilbürgermeister und Vertreter des Ortsteilrates informierten über die gemeinsame Beratung am 18.02.2018 im Jugendclub Nordlicht. Es besteht Übereinstimmung, dass ähnliche Veranstaltungen grundsätzlich zu begrüßen sind und die Kontakte zu allen im Stadtrat vertretenen Fraktionen (außer AfD) aufzubauen und zu pflegen. Ziel ist es, auf diese Weise Fragen und Aufgabenstellungen des Ortsteils stärker ins Bewusstsein der Stadtverordneten zu rücken.

8.2. Veränderungen im Hinblick auf die Arbeit der Nahtstelle

Herr Nolte informierte über bevorstehende personelle Veränderungen im Bereich der Nahtstelle. Denen zu folge übernimmt Herr Steinecke die Aufgaben als Quartiermanager Weimar-West. Die bisher von Herrn Steinecke in Weimar-Nord ausgeführten Aufgaben übernimmt Herr Knappe. Es wird davon ausgegangen, dass sich dieser in den nächsten Wochen persönlich im Ortsteilrat vorstellt und dabei auch Fragen der künftigen Zusammenarbeit zwischen NAHT-Stelle und Ortsteilrat behandelt werden.

8.3. Fragen der Zusammensetzung des OTR Weimar-Nord

Im Zusammenhang damit, dass die beiden Ortsteilratsmitglieder Herr Starkloff und Herr Bierwagen, seit längerem ihre Aufgaben im Ortsteilrat aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr wahrnehmen können, wurde entschieden, in Anbetracht der bevorstehenden Neuwahlen nicht das Ziel einer offiziellen Streichung als Mitglieder im Ortsteilrat zu verfolgen. Die beiden Mitglieder werden bis zur Auflösung des bestehenden Ortsteilrates für alle Veranstaltungen als entschuldigt fehlend geführt.

8.4. Vorbereitung des Infoblattes 1/2019

Das Infoblatt 1/2019 soll bis etwa Ende März inhaltlich gestaltet und in der 2. Aprilhälfte in alle Haushalte ausgeliefert werden. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt bestehen noch keinen konkreten Vorstellungen zum Inhalt. **Die inhaltlichen Schwerpunkte sollen in der Ortsteilratsberatung März 2019 festgelegt werden.**

8.5. Vorbereitung der Wahlen der Ortsteilbürgermeister und der Ortsteilräte im Jahre 2019

Im Vorfeld der Wahlen besteht aus Sicht der Ortsteilratsmitglieder zusätzlicher Handlungsbedarf im Hinblick auf die gegenwärtige Situation. Die Mitglieder des gegenwärtigen Ortsteilrates werden zu einem erheblichen Teil für eine erneute Kandidatur nicht mehr zur Verfügung stehen, weshalb die Anstrengungen erhöht werden müssen, die Bereitschaft geeigneter Kandidaten zu deren Mitwirkung im Ortsteilrat herbeizuführen.

Es besteht aber Übereinstimmung dahingehend, dass solche Zielstellungen, wie die Erstellung der neuen Ortsteilchronik, die Herausgabe der Ortsteilinfo-Blätter oder die Gestaltung einer Ortsteilhomepage durch die Neuwahl der Ortsteilbürgermeister und Ortsteilräte nicht in Frage gestellt werden darf. In diesem Zusammenhang wird geprüft, welche Festlegungen bzw.

Veränderungen im Zusammenwirken zwischen Verein Bürgertreff Weimar-Nord e.V. und Ortsteilrat vereinbart werden müssen. Die Gesamtproblematik sollte auch im Infoblatt 1/2019 in einem gesonderten Beitrag „in eigener Sache“ öffentlich thematisiert werden

im Auftrag

